

## zur richtigen Ladungssicherung

### LADUNGSSICHERUNG SYSTEMATISCH PRÜFEN!

1. Das Transportfahrzeug ist geeignet.  
 Ja  Nein
2. Zulässiges Gesamtgewicht bzw. zulässige Achslasten sind beachtet worden.  
 Ja  Nein
3. Die Ladung soll durch Hilfsmittel oder Zurrmittel gesichert werden.
  - a. Formschlüssige Ladungssicherung  
Die verwendeten Hilfsmittel zur Ladungssicherung haben eine ausreichende Sicherungskraft.  
 Ja  $\Rightarrow$  Die Ladungssicherung ist ausreichend.  
 Nein  $\Rightarrow$  Reibung mit Antirutschmatten erhöhen oder stärkere Hilfsmittel (z. B. mehrere Zurrmittel, Radvorleger, Keile) verwenden.
  - b. Direktzurren  
Die verwendeten Zurrmittel haben eine ausreichende Zurrkraft (LC). Die Festigkeit der Zurrpunkte ist ausreichend.  
 Ja  $\Rightarrow$  Die Ladungssicherung ist ausreichend.  
 Nein  $\Rightarrow$  Reibung mit Antirutschmatten erhöhen oder stärkere Zurrmittel verwenden.  
  
(Maximale Belastbarkeit der Zurrpunkte beachten!)
  - c. Niederzurren  
Die verwendeten Zurrmittel haben eine ausreichende Vorspannkraft ( $S_{TF}$ ).  
 Ja  $\Rightarrow$  Die Ladungssicherung ist ausreichend.  
 Nein  $\Rightarrow$  Reibung mit Antirutschmatten erhöhen oder mehr Zurrmittel verwenden.
4. Der Ladungsschwerpunkt ist so niedrig wie möglich über der Längsmittelachse des Fahrzeuges platziert.  
 Ja  Nein
5. Das Fahr- und Verladepersonal ist unterwiesen.  
 Ja  Nein
6. Die Fahrgeschwindigkeit und Fahrweise wird dem Ladegut, den Straßen- und Verkehrsverhältnissen angepasst.  
 Ja  Nein
7. Die Ladungssicherung wird in regelmäßigen Intervallen überprüft (ggf. nachspannen!).  
 Ja  Nein